BIODECT

FLUORESZENZ MESSUNG



BioDect ist ein etabliertes Messverfahren welches jetzt Anwendung in der Mikrobiologie findet.

EINSATZGEBIET

BioDect wird zur Früherkennung von mikrobiologischen Stoffen im Wasser eingesetzt. Das Messverfahren versteht sich als Ergänzung zu den regelmäßig durchgeführten Laborprüfungen. Dadurch können bei einer positiven Indikation rasch Maßnahmen eingeleitet und Proben umgehend nach Bekanntwerden eines Verdachts im zuständigen Labor überprüft werden.

MOBILE ANWENDUNGEN

- Schnelltest direkt am Messort
- Kontrollierte Freigabeprüfung zur Weiterleitung an das Labor

MESSVERFAHREN

Biogene Stoffe besitzen im Grundaufbau identische Aminosäuren – unabhängig davon, ob sie für den menschlichen Körper schädlich sind oder nicht. Genau darauf zielt unser Messverfahren ab und erfasst den Zustand innerhalb von Sekunden.

TOLERANZEN

Verschmutzungen, Trübungen oder unterschiedliche Zellwandstrukturen verschiedener Kulturen können die Messtoleranz beeinflussen und erhöhen

ANWENDUNGSGEBIETE



Trinkwasserversorgung: Quellmessung, Hochbehälter, Brunnenmessungen, Überwachung von Verteilungsleitungen, Zuleitungen für kritische Anwendungen, Aktivierung/Deaktivierung von Spülwasser



Heizungswasser: Zirkulationsüberwachung für Einrichtungen mit Personen mit geschwächtem Immunsystem



Abwasser: Ausgangskontrolle mikrobiologischer Belastung



Kühlturmhygiene: Überwachung und Kontrolle mikrobieller Belastung in offenen Kühltürmen, frühzeitige Erkennung von Keimwachstum sowie bedarfsgerechte Steuerung von Wasser- und Desinfektionsmaßnahmen.

biodect.at

medon GmbH | Greiner 724 | 7534 Olbendorf | Telefon +43 3326 546 79 | office@medon.at

medon MESS.SYSTEME

Datenblatt

BIODECT
FLUORESZENZ MESSUNG

Messtechnik Lichtquelle	**LED + Filter**
Messtechnik Detektor	**Photodiode + Filter**
Messprinzip	**Fluoreszenz**
Parameter	**Tryptophan [µg/L] (E. coli, biologische Stoffe)**
Messbereich	**0–500 µg/L**
Nachweisgrenze	**3 µg/L**
Messgenauigkeit	**+/– (5 % + Nachweisgrenze)**
Trübungskompensation	**Nein**
Kleinstes Messintervall	**3 s (10 s default)**
Interface Digital	**RS-485, Modbus RTU**
Interface Analog	**4...20 mA, 0 – 5 V, 0 – 10 V**
Leistungsaufnahme	**min. 70 mW / typ. 0,6 W / max. 1,1 W**
Stromversorgung	**12 – 24 VDC (± 10 %)**
Betreuungsaufwand	**≤ 0,5 h/Monat typisch**
Kalibrier-/Wartungsintervall	**24 Monate**
Medienberührte Teile	**Edelstahl, POM-C, Glas, NBR**
Abmessungen Sonde	**(L x Ø) ca. 162 mm x 48 mm**
Abmessungen Gehäuse	**(B/H/T) 280 x 170 x 94 mm**
Gewicht	**~ 650 g**
Max. Druck	**Stecker: 30 bar, Kabel: 3 bar, Durchfl.: 1 bar**
Schutzart	**IP68**
Temperatur	**+ 2 – + 40 °C**
Lagertemperatur	**– 20 – + 80 °C**
Anströmgeschwindigkeit	**0,1 – 10 m/s**

medon GmbH | Greiner 724 | 7534 Olbendorf | Telefon +43 3326 546 79 | office@medon.at